

Liebe Gemeindeglieder!

Liebe Freundinnen und Freunde der Zwinglikirche!

Wir hoffen, Ihr seid gesund und wohlauf. Wir alle haben herausfordernde Zeiten durch die Corona-Pandemie hinter uns, und wohl auch noch vor uns. Wir hätten nie gedacht, dass unser Leben sich in wenigen Tagen und Wochen so grundlegend ändert. Das hat ja auch unser gottesdienstliche Leben und unser Gemeindeleben betroffen. Viele von uns waren in einer Art Quarantäne. Heute haben wir die gute Nachricht, dass wir die Kirchentüren wieder öffnen werden. Wir wollen euch die Frohe Botschaft nicht mehr nur digital sondern wieder von Mensch zu Mensch nahebringen.

Der erste Gottesdienst, zu dem wir herzlich einladen wollen, findet am **Sonntag, den 17. Mai statt, der nächste am Christi Himmelfahrtstag, am 21. Mai**, an dem wir ursprünglich gemeinsam Konfirmation und Ehrenkonfirmation feiern wollten. Diese wird nun in den Herbst verlegt. Ab dem 17. Mai soll, wenn Gott will, und die Entwicklung der Zahl der Corona-Infizierten es zulassen, wieder regelmäßig, also jeden Sonntag, Gottesdienste in der Zwinglikirche gefeiert werden.

Allerdings werden die Gottesdienste der nächsten Zeit nicht wie gewohnt ablaufen können, sondern unter Sicherheitsvorkehrungen und Einschränkungen. Dies geschieht zu eurem Schutz. Wir können zusagen, so sorgfältig alles vorzubereiten und zu organisieren, damit Ihr euch im Gottesdienst auch sicher und wohl fühlen könnt und keine Angst haben müsst, euch bei uns zu infizieren.

Die Kommission für Gottesdienst und Kirchenmusik der Evangelischen Kirche hat Empfehlungen für die Pfarrgemeinden erarbeitet, die hilfreich und nützlich sind, um das Risiko einer Infektion so gering wie möglich zu halten.

Da wir nur eine begrenzte Zahl an Personen in den Kirchenraum einlassen werden, und wir nur ungern eine Person, die zum Gottesdienst kommt, wieder wegschicken wollen, werden wir eine Anmelde-liste führen. Wir bitten also um Anmeldung, telefonisch oder über e-mail. Wir werden dann nach der Reihung der eingetroffenen Anmeldungen vorgehen. Und wir bitten, einen Mund-Nasenschutz mitzunehmen.

Wir freuen uns sehr, auf ein physisches Wiedersehen und wünschen euch bis dahin alles Gute und Gottes Segen.

Pfarrer-in Naemi Schmit-Stutz

Pfarrer Thomas Hennefeld